FD M 102

Motion über eine Änderung des Steuergesetzes im Bereich der Unternehmenssteuern

eröffnet am 13. Dezember 2011

Bei allen Steuergesetzrevisionen und Steuerfusssenkungen seit 2001 hat der Regierungsrat versprochen «bei den steuerlichen Entlastungen Augenmass zu halten». Er wolle keine Steuersenkungen, die mit Sparpaketen finanziert werden müssten. Die Geschichte hat dann allerdings immer das Gegenteil bewiesen: Auf jede Steuergesetzrevision oder Steuerfusssenkung folgte ein Sparpaket. Die jüngste Revision ist noch nicht abgeschlossen, riesige Defizite drohen, und bereits muss eine Steuerfusserhöhung ins Auge gefasst werden.

Die Halbierung der Gewinnsteuer war unnötig und hat uns in eine äusserst schwierige Lage gebracht. Sie ist deshalb rückgängig zu machen. Wir fordern den Regierungsrat auf, das Steuergesetz wieder anzupassen und das fehlende Geld dort zu holen, wo es unnötigerweise verschenkt wurde.

Zopfi-Gassner Felicitas Beeler Gehrer Silvana Candan Hasan **Dettling Schwarz Trix** Fanaj Ylfete Krummenacher Martin Lorenz Priska Lötscher-Knüsel Trudi Mathis Oskar Mennel Kaeslin Jacqueline Odermatt Gemperli Marlene Pardini Giorgio Roth David Stadelmann Eggenschwiler Lotti Suntharalingam Lathan Truttmann-Hauri Susanne